

SP-Präsidium, Endenicher Allee 19 (Container), 53115 Bonn

Benedikt Bastin
Erster Sprecher

Telefon [+49 228 73-7033](tel:+49228737033)

E-Mail sp@uni-bonn.de

Adresse Endenicher Allee 19
(Container), 53115 Bonn

Webseite <https://sp.uni-bonn.de>

Beschlussausfertigung

Bonn, 2023-04-11

Beschlussausfertigung: **Aberkennung Ehrendoktorwürde Paul von Hindenburg**
Antragstellende: Debora Eller, Simon Pietig, Yvonne Mester, Jonas El-Schallah, Marlene Sieverdingbeck und Stefan Schröder (Fraktion Liste undogmatischer Student*innen)
Sitzung des Beschlusses: 1. ordentliche Sitzung
Datum der Sitzung: 2023-02-09
Empfänger des Beschlusses: Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Das 45. Studierendenparlament der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn hat in seiner **1. ordentlichen Sitzung einstimmig** den angehängten Antrag der oben genannten Antragstellenden, **Aberkennung Ehrendoktorwürde Paul von Hindenburg**, in zweiter Lesung geändert durch einen Eigenänderungsantrag, beschlossen.



Benedikt Bastin
Erster Sprecher

Anlagen:

1. Beschluss

Das 45. Bonner Studierendenparlament hat beschlossen:

1926 erhielt der damalige Reichspräsident Paul von Hindenburg die Ehrendoktorwürde der Philosophischen und der Juristischen Fakultät der Universität Bonn. Hinweise auf eine Aberkennung der Ehrendoktorwürde lassen sich nicht finden. Daher ruft das Studierendenparlament die Universität Bonn auf,

- a) zu erklären, ob der ehemalige Reichspräsident Paul von Hindenburg immer noch als Ehrendoktor der Universität Bonn zu betrachten ist, und
- b) falls a) zutreffend sein sollte, dem ehemaligen Reichspräsidenten Paul von Hindenburg die Ehrendoktorwürde abzuerkennen.
- c) Sofern formaljuristische Hürden für die Aberkennung bestehen, soll sich die Universität mit allen Kräften für den Abbau dieser Hürden einsetzen.
- d) Unabhängig von b) und c) wird die Universität aufgefordert, sich öffentlichkeitswirksam von der Verleihung der Ehrendoktorwürde und der Person von Hindenburg zu distanzieren.

[beschlossene Form ausgearbeitet durch das SP-Präsidium]